

Die Darmverschlingung



Früher mußte der Dorfschmied sehr oft auch als Tierarzt herhalten. Die Bauern nahmen eben ihre Zuflucht zu ihm, wenn der Gaul im Stall nicht mehr wollte. Und der Schmied half dann, so gut er konnte. So kam eines Tages der Bauer Piepenbrink mit seiner Lotte angezogen. Der Schmied riß das Maul des Pferdes auf, guckte hinein und bat den Bauern, den Schwanz des Gaules hochzuheben und ebenfalls zu gucken. Hierauf fragte der Schmied:

„Könnt gej mej siehn?“

„Nee“, sagte der Bauer.

„Verdorie, dann hätt dat Perd Darmverschlingung!“